

■ Umgestaltung Haltestelle „Zentrum“

Projekt:	Umgestaltung Haltestelle „Zentrum“ an der Osnabrücker Straße in Hagen a. T. W.
Auftraggeber:	Gemeinde Hagen a. T. W.
Zeitraum:	Juni 2016 – Januar 2017
Baukosten:	99.000,00 € brutto
Ansprechpartner:	Herr Altevogt Tel. 05401 97746



Haltestelle „Zentrum“ in der Gemeinde Hagen a. T. W.

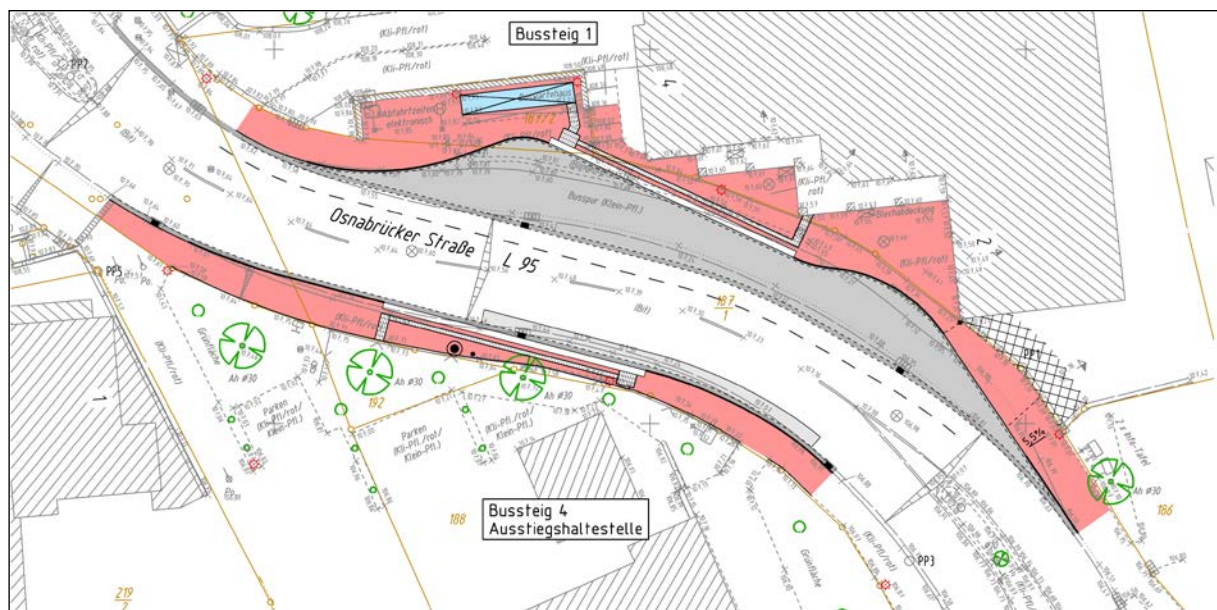
Die Gemeinde Hagen a. T. W. beabsichtigte in enger Zusammenarbeit mit der Planungsgesellschaft Nahverkehr Osnabrück (PlaNOS) die Haltestelle „Zentrum“ an der L 95 - Osnabrücker Straße umzubauen und eine gegenüberliegende, neue Ausstiegshaltestelle zu schaffen.

Die Lage der ehemaligen Busbucht folgte dem Straßenverlauf der Osnabrücker Straße (L 95), welche sich durch eine hohe Kurvigkeit auszeichnet. Durch die Bogenfolge der Fahrbahn war es bisher nicht möglich, mit dem Heck eines Gelenkbusses an den vorhandenen Bordstein heranzufahren.

Ziel war es daher, unter Berücksichtigung einer behindertengerechten Bauweise mit Kasseler Bordsteinen und taktilen Leiteinrichtungen, dass die Busse sowohl auf der Westseite, als auch auf der Ostseite auf gesamter Länge von 18,00 m an den geplanten Busbordstein heranfahren können.

Der Ausbau der Busbucht erfolgte in Asphaltbauweise mit Halbstarrer Deckschicht. Die Fahrbahn der L 95 wurde angepasst und ein Schutzstreifen für den Radverkehr angelegt.

Im Zuge der Fahrbahnsanierung der Osnabrücker Straße L 95 wurde die Maßnahme umgesetzt.



Ausschnitt Lageplan Gestaltung